

Stadt Overath
 -Untere Denkmalbehörde-
 Hauptstraße 10
 51491 Overath

Antrag auf Erteilung der Erlaubnis nach § 9 Denkmalschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSchG NRW)

Angaben zum Denkmal

<input type="checkbox"/> Baudenkmal	<input type="checkbox"/> ortsfestes Bodendenkmal	
<input type="checkbox"/> Denkmalbereich*	<input type="checkbox"/> Maßnahmen in der Nähe eines Denkmals oder Denkmalbereiches/Baustellenadresse:	
<input type="checkbox"/> Gartendenkmal	<input type="checkbox"/> bewegliches Denkmal	
Kurzbezeichnung des Denkmals und Denkmalnummer:		
Straße:		Haus-Nr.
Gemarkung:	Flur:	Flurstücks-Nr.

***Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen.**

Antragsteller/In:

Name	Vorname	Telefon
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
Antragsteller/In ist Eigentümer/In des Denkmals	<input type="checkbox"/> ja	

	<input type="checkbox"/> nein = Stellungnahme des Eigentümers liegt vor: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Familienname des Vertreters/des Bevollmächtigten des/der Antragstellers/In	Vorname	Telefon
Familienname des/r Architekten/In bzw. Bauverantwortliche/n	Vorname	Telefon

Geplante Maßnahme(n):

<input type="checkbox"/> Konstruktive Sicherung/Bestandsicherung	<input type="checkbox"/> Instandsetzung/Reparatur
<input type="checkbox"/> Auswechslung bzw. Erneuerung von Bauteilen	<input type="checkbox"/> Rekonstruktion von Bauteilen
<input type="checkbox"/> Nutzungs- und/oder Grundrissänderung/Umbau	<input type="checkbox"/> Funktionsverbesserung/Modernisierung/ Energetische Sanierung
<input type="checkbox"/> Ausbau des Dachgeschosses	<input type="checkbox"/> Erweiterung/Anbau
<input type="checkbox"/> Errichtung, Veränderung oder Beseitigung von Anlagen in der engeren Umgebung des Denkmals	<input type="checkbox"/> Verbringung des Denkmals an einen anderen Ort

Beschreibung der geplanten Maßnahme(n), z. B. Fassadenanstrich, Fenstererneuerung, Dachdeckung, usw. unter Angabe von Ausführungsart, Materialien o.ä. (sofern vorhanden bitte Angebot/e beifügen):

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beigelegt:

1.) Zum Ist-Zustand (Bestand):

- Auszug aus dem Liegenschaftskataster
- Historische Pläne des Baudenkmals
- Erläuterung der bisherigen Nutzungsgeschichte und Veränderungen
- Pläne aus dem Bestand: Grundrisse, Schnitte, Ansichten, für Baumaßnahmen vorgesehene Bauteile
- Pläne der Schäden:** Grundrisse, Schnitte, Ansichten, mit Darstellung der vorhandenen Schäden in geeignetem Maßstab, Fotos zur Verdeutlichung der Schäden
- Beschreibung** der Schäden am Baudenkmal

2.) Zum Soll-Zustand (Maßnahme):

- Lageplan** mit Markierung der geplanten Eingriffsbereiche (geeigneter Maßstab)
- Pläne** der Maßnahme: Grundrisse, Schnitte, Ansichten, Konstruktionsdetails zur Darstellung von Ausführungsart und Endzustand aller geplanten Eingriffe (Sicherungsmaßnahmen, Reparaturen, Instandsetzungen, Auswechslungen, Umbauten, Rekonstruktionen)
- Beschreibung** der Maßnahme: Erläuterung (Beschreibung: Material, Farbe, Form, Typenbezeichnung, Maße) der vorgesehenen Eingriffe (Sicherungsmaßnahmen, Reparaturen, Instandsetzungen, Auswechslungen, Umbauten, Rekonstruktionen)
- Begründung** der Maßnahme: Erläuterung der Notwendigkeit der vorgesehenen Eingriffe (Sicherungsmaßnahmen, Reparaturen, Instandsetzungen, Auswechslungen, Umbauten, Rekonstruktionen)
- Angebote und sonstige Unterlagen:**

Beachtung des Artenschutzes:

Können Wildtiere wie Fledermäuse, Vögel, Amphibien und Reptilien vom Vorhaben betroffen sein? ja/nein

Sind Nester betroffen? ja/nein

Ist zur Umsetzung des Vorhabens die Entfernung von Gehölzen (Bäume, Sträucher, Hecken, Fassadenbegrünung) erforderlich? ja/nein

Hinweis bzgl. des Artenschutzes zur denkmalrechtlichen Genehmigung:

Der Bauherr/die Bauherrin darf nicht gegen die im Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) geregelten Verbote zum Artenschutz verstoßen, die unter anderem für alle europäisch geschützten Arten gelten (z.B. für alle

einheimischen Vogelarten, alle Fledermausarten, Kammmolch, Kleiner Wasserfrosch, Laubfrosch, Kreuzkröte, Zauneidechse). Nach § 44 Abs. 1 BNatSchG ist es unter anderem verboten, Tiere dieser Arten zu verletzen oder zu töten, sie erheblich zu stören oder ihre Fortpflanzungs- und Ruhestätten zu beschädigen oder zu zerstören. Bei Zuwiderhandlungen drohen die Bußgeld- und Strafvorschriften der §§ 69 ff BNatSchG. Die zuständige Untere Naturschutzbehörde kann unter Umständen eine Befreiung nach § 67 Abs. 2 BNatSchG gewähren, sofern eine unzumutbare Belastung vorliegt.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie:

- im Internet im Fachinformationssystem „Geschützte Arten in Nordrhein-Westfalen“ (<http://www.naturschutz-fachinformationssysteme-nrw.de/artenschutz/de/start>; unter: Liste der geschützten Arten in NRW Artengruppen)
- bei der zuständigen unteren Naturschutzbehörde des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt.

Erklärungen des Antragstellers:

Mir ist bekannt, dass die hier beantragte denkmalrechtliche Erlaubnis eine ggf. erforderliche Genehmigung nach den Bestimmungen anderer Rechtsvorschriften, wie z. B. eine Baugenehmigung, **nicht** ersetzt. Etwaige zusätzlich erforderliche öffentlich-rechtliche Genehmigungen/Erlaubnisse sind gesondert zu beantragen!

Mir ist weiterhin bekannt, dass mit der Ausführung der beantragten Maßnahme erst **nach** Erteilung der schriftlichen Erlaubnis begonnen werden darf. Änderungen in der Durchführung, Materialien etc. bedürfen einer erneuten Abstimmung der beantragten Arbeiten mit der Unteren Denkmalbehörde Overath.

Mündliche Absprachen dienen lediglich zur Vorbereitung des Erlaubnisverfahrens und ersetzen dieses **nicht**.

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller/In
------------	-------------------------------

Ausfüllhinweise:

- Zutreffende Auswahlmöglichkeiten bitte ankreuzen.
- Schreibfelder sind immer auszufüllen
- Reicht das vorgesehene Schreibfeld nicht aus, ist jeweils eine zusätzliche Anlage zu fertigen. Auf diese ist mit einem entsprechenden Vermerk auf dem Antrag hinzuweisen.
- Vertretungsbefugnisse sind durch die Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachzuweisen.

Ansprechpartnerin ist Frau Schmitz, (Zimmer 107), Hauptstr. 10, 51491 Overath

Tel. 02206/602-148, Mail: denkmal@overath.de oder g.schmitz@overath.de